EME Aero setzt erste GTF-Serientriebwerke von Pratt & Whitney instand

* **Das Unternehmen wird Mitglied im GTF-MRO-Netzwerk von Pratt & Whitney**

München, 12. November.2020 - EME Aero, das MRO-Joint-Venture der Lufthansa Technik AG und der MTU Aero Engines AG, hat kürzlich die ersten Instandsetzungen von Pratt & Whitney PW1100G-JM Getriebefan-Triebwerken (GTF™) durchgeführt. Seit im Januar das erste Triebwerk im Rahmen des Pratt & Whitney-Retrofit-Programms für die Niederdruckturbinen (NDT) im Shop eintraf, wurden insgesamt 21 Triebwerke erfolgreich an verschiedene Kunden zurückgeliefert. Darüber hinaus ist EME Aero nun offiziell Mitglied im GTF-MRO-Netzwerk von Pratt & Whitney.

Nach Abschluss des NDT-Retrofit-Programms, mit dessen 15 Triebwerken der Betrieb reibungslos angelaufen ist, hat EME Aero nun bereits sechs weitere reguläre Instandhaltungen im MRO-Shop durchgeführt. „Trotz aller Hindernisse und zusätzlichen Herausforderungen aufgrund der Covid-19-Situation sind wir mit unserem Hochlauf nach wie vor auf einem sehr guten Weg", so Derrick Siebert, Chief Executive Officer und Managing Director of Business bei EME Aero. „Das gesamte Team ist stolz darauf, mit dem Abschluss der ersten Serie von GTF-Shop Visits einen weiteren wichtigen Meilenstein erreicht zu haben. Dies beweist, dass EME Aero nun über alle operativen Fähigkeiten verfügt”.

EME Aero ist eines der weltweit modernsten und größten Instandhaltungsunternehmen für Triebwerke der neuesten Generation von Passagierflugzeugen. In nur 18 Monaten, vom Bau bis zur Indienststellung, ist es gelungen, das sehr anspruchsvolle Hochlauf-Programm umzusetzen. Bereits im Dezember 2019 war der hochmoderne MRO-Shop, einschließlich einer voll funktionsfähigen Testzelle, bereit, den Betrieb als MRO-Dienstleister aufzunehmen.

„Die rund 400 Mitarbeiter, die im firmeneigenen Schulungszentrum und an den Standorten der beiden Joint-Venture-Partner in Deutschland geschult wurden, sind nun in der Lage, die vollumfängliche Instandsetzung des PW1100G-JM-Antriebs durchzuführen", erläutert Robert Maślach, Chief Operating Officer und Managing Director of Operations bei EME Aero. „Wir blicken optimistisch in unsere Zukunft. Der starke Teamgeist aus dem Projekt und dem Hochlauf haben uns geprägt. Sie tragen in diesen herausfordernden Zeiten maßgeblich dazu bei, uns auf den noch bevorstehenden steilen Ramp-up vorzubereiten".

Der nächste Schritt für EME Aero ist die Implementierung einer Hightech-Flowline, die für Ende dieses Jahres geplant ist, und die Sicherstellung der MRO-Fähigkeit für die Einführung der PW1500G-Triebwerke Mitte 2021.

„Pratt & Whitney gratuliert dem EME Aero-Team zur Fertigstellung der ersten Instandsetzung von Pratt & Whitney GTF-Triebwerken". so Joe Sylvestro, Vice President Aftermarket Operations bei Pratt & Whitney. „Da die GTF-Flotte weiter wächst, ist das GTF-MRO-Netzwerk bereit, unseren Kunden auf der ganzen Welt MRO-Serviceleistungen von Weltklasse zu bieten".

**Über EME Aero**

EME Aero ist ein Joint Venture der beiden führenden Luftfahrtunternehmen Lufthansa Technik AG (50%) und MTU Aero Engines AG (50%). Grundidee dieser gemeinsamen Initiative ist die Umsetzung eines der fortschrittlichsten Instandhaltungsunternehmen für zivile Luftfahrtantriebe für die neueste Generation der GTF™-Triebwerksreihe von Pratt & Whitney. Der hochmoderne Standort befindet sich in Polen, in Jasionka, in der Nähe der Stadt Rzeszow. Die Inbetriebnahme fand im Januar 2020 statt. Die volle Betriebsfähigkeit ist für 2026 geplant, mit einer jährlichen Kapazität von mehr als 450 Shop Visits. Das neu errichtete MRO-Shop wird mehr als 1.000 qualifizierte Mitarbeiter beschäftigen.

**Über die MTU Aero Engines**

Die MTU Aero Engines AG ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller. Die Kernkompetenzen der MTU liegen bei Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichtern, Turbinenzwischengehäusen sowie Herstell- und Reparaturverfahren. Im zivilen Neugeschäft spielt das Unternehmen eine Schlüsselrolle mit der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb von Hightech-Komponenten im Rahmen internationaler Partnerschaften. MTU-Bauteile kommen bei einem Drittel der weltweiten Verkehrsflugzeuge zum Einsatz. Im Bereich der zivilen Instandhaltung zählt das Unternehmen zu den Top 3 der weltweiten Dienstleister für Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. Die Aktivitäten sind unter dem Dach der MTU Maintenance zusammengefasst. Auf dem militärischen Gebiet ist die MTU Aero Engines der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr. Die MTU unterhält Standorte weltweit; Unternehmenssitz ist München. Im Geschäftsjahr 2019 haben mehr als 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz in Höhe von über 4,6 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Ihr Ansprechpartner:

Markus Wölfle

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel.: + 49 (0)89 14 89-83 02

Mobil: + 49 (0) 151-174-150 84

E-Mail: Markus.Woelfle@mtu.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Melanie Wolf

Senior Manager Press & PR

Tel.: +49 (0)89 14 89-26 98

Mobil: +49 (0) 170-799 6377

E-Mail: Melanie.Wolf@mtu.de

*Alle Presse-Infos und Bilder unter* [*http://www.mtu.de*](http://www.mtu.de)